

Datenschutzhinweise für Bewerberinnen und Bewerber

Sie möchten sich initiativ oder auf eine ausgeschriebene Stelle bei uns bewerben. Dabei ist uns der Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr wichtig.

Gemäß Art. 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) informieren wir Sie über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung:

1. Verantwortlicher:

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die

Staatliches Studienseminar
Oberstudiendirektor Dr. Volker Ehlers
Luisenstraße 9
80333 München
Telefon: +49 89 219 6673 50
E-Mail: muenchen@studien-seminar.de

2. Datenschutzbeauftragter:

Unseren Datenschutzbeauftragten können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Behördliche/r Datenschutzbeauftragte der/des
Staatlichen Studienseminars für das Lehramt an beruflichen Schulen
- persönlich -
Luisenstraße 9
80333 München
Telefon: +49 89 219 6673 50
E-Mail: datschutzbeauftragter@studien-seminar.de

3. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

Alle Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Bewerbung übermitteln, werden zum Zweck der Durchführung des Bewerbungsverfahrens erhoben, gespeichert und elektronisch verarbeitet. Ihre Daten werden ggfs. um Daten, die frei verfügbar über Suchmaschinen wie Google, Webseiten oder öffentliche Foren zu finden sind und um berufsbezogene Daten aus Social-Media Netzwerken ergänzt. Anhand der erhobenen Daten wird geprüft, ob Sie grundsätzlich für eine Einstellung im öffentlichen Dienst (z. B. Zweifel am Eintreten für die freiheitliche demokratische Grundordnung, Zweifel an der charakterlichen Eignung) und für eine bzw. die ausgeschriebene Stelle (z. B. persönliche und fachliche Eignung) geeignet sind. Eine Datenerhebung, die zu einer Persönlichkeitsprofilbildung führt, findet nicht statt.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Bewerbungsdaten zu dem vorgenannten Zweck erfolgt auf Grundlage von Art. 103 Bayerisches Beamtenengesetz (BayBG), bei Bewerbungen im Tarifbeschäftigtenbereich in entsprechender Anwendung.

4. Empfänger der personenbezogenen Daten:

Soweit Ihre personenbezogenen Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden, erfolgt der technische Betrieb unserer Datenverarbeitungssysteme durch das Staatliche Studienseminar.

Empfänger der Daten – jeweils im erforderlichen Umfang – sind die Organisationseinheiten des Staatlichen Studienseminars, die mit der Bearbeitung des Bewerbungs- und Einstellungsverfahrens betraut sind. Dies sind neben den Mitarbeitern auch die zuständigen Personalverantwortlichen des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus.

Nach Bedarf erhalten im Rahmen ihrer Beteiligungsrechte auch der oder die Gleichstellungsbeauftragte, die Schwerbehindertenvertretung sowie der Personalrat Zugriff auf Ihre Daten.

5. Dauer der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten:

Ihre personenbezogenen Daten werden in der Regel 6 Monate nach dem Eingang Ihrer Bewerbung gelöscht. Wenn Sie Ihre Bewerbung zurückziehen, werden Ihre personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht.

Falls Sie eingestellt werden, werden die im Rahmen des Bewerbungsprozesses gewonnenen Daten zu Ihrer Personalakte genommen, soweit es zur Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist. Über die dann geltenden Regelungen zum Umgang mit Ihren Personaldaten werden Sie gesondert informiert.

6. Betroffenenrechte:

Weiterhin möchten wir Sie über die Ihnen zustehenden Rechte nach der DSGVO informieren:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 Abs. 1 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren zuvor genannten Rechten Gebrauch machen, wird geprüft, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Wird während des Bewerbungsverfahrens die Löschung Ihrer Daten begehrt, wird dies als Rücknahme der Bewerbung gewertet.

7. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz (BayLfD)

Wagmüllerstraße 18

80538 München

Postanschrift: Postfach 22 12 19

80502 München

Telefon: 089 212672-0

Telefax: 089 212672-50

E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Internet: www.datenschutz-bayern.de

8. Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Die Durchführung des Bewerbungsverfahrens ist ohne personenbezogene Daten aber nicht möglich. Das bedeutet, dass eine Bewerbung ohne die notwendigen personenbezogenen Daten nicht berücksichtigt werden kann. Wenn Sie während des Bewerbungsverfahrens die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten begehren, wird dies als Rücknahme Ihrer Bewerbung gewertet.